



# Einladung

## zur zwanzigsten Veranstaltung des Skandinavischen Wirtschaftsforums SWIFO

Wir laden Sie hiermit herzlich ein zu unserer nächsten Veranstaltung am  
Dienstag, den **10. April 2018**

### „eHighway – Die umweltfreundliche Zukunft des Lkw-Verkehrs auf Autobahnen?“

Ort: Baker & McKenzie  
Theatinerstraße 23  
80333 München

#### Programm

- 17.30 Uhr** Einlass
- 18.00 Uhr** Begrüßung durch den schwedischen Honorarkonsul Dr. Klaus Werner
- 18.10 Uhr** „eHighway – Elektrifizierter Straßengüterverkehr“  
Hasso Grünjes, Head of eHighway, Siemens AG
- 18.40 Uhr** „Rechtliche Aspekte der eMobilität“  
Prof. Dr. Ulrich Ellinghaus LL.M., Baker & McKenzie

Im Anschluss Get Together.

Im Transportsektor ist die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen nicht substanziell zurückgegangen. Besonders der Straßengüterverkehr entwickelt sich zu einem wesentlichen Verursacher von Treibhausgasemissionen. Dabei bietet Elektromobilität eine Reihe von Vorteilen. Neben der Verbesserung der lokalen Luftqualität und der erhöhten Energieeffizienz, welche zu verringerten Betriebskosten führt, erlaubt Elektromobilität den Einsatz erneuerbarer Energie aus unterschiedlichsten Quellen und führt somit zu einer Entkopplung von fossilen Brennstoffen.

Lässt sich Elektromobilität auch im Bereich des Straßengüterverkehrs - also bei den zahlreichen Lkws - verwirklichen? Voraussetzung dafür wäre die Integration einer Oberleitungsinfrastruktur in die bestehende Straßeninfrastruktur des deutschen Autobahnnetzes mit all seinen Brücken, Tunneln und Verkehrszeichen. Die Technische Universität Dresden und der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) sind im Rahmen einer Bewertung der technischen Umsetzbarkeit zu dem Ergebnis gekommen, dass nichts gegen die Einführung eines solchen Systems auf deutschen Autobahnen spricht.

In Schweden hat die dortige Verkehrsbehörde (*Trafikverket*) die Errichtung und den Betrieb einer Demonstrationsanlage auf einer öffentlichen Straße - ohne Sondergenehmigung - erlaubt. Im Juni 2016 wurde in Schweden die weltweit erste eHighway-Anlage auf einer öffentlichen Straße eröffnet. Zweieinhalb Jahre lang wird dort auf einem ca. zwei Kilometer langen Abschnitt der Autobahn E16 nördlich von Stockholm das Oberleitungssystem für Lkw von Siemens getestet. Zum Einsatz kommen

zwei Diesel-Hybrid-LKW von Scania, die in Zusammenarbeit mit Siemens umgerüstet wurden. Das Projekt wird durch verschiedene schwedische Behörden gefördert und dient der Bewertung von elektrischen Straßensystemen in Vorbereitung auf eine großflächige Einführung im schwedischen Straßennetz.

Für Rückfragen zur Veranstaltung wenden Sie sich bitte an Karin Geen im Schwedischen Honorarkonsulat. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Bei Interesse melden Sie sich bis **Freitag, den 30. März 2018** per E-Mail oder Fax an:

E-Mail: [schwedisches.honorarkonsulat@wernerlaw.de](mailto:schwedisches.honorarkonsulat@wernerlaw.de)  
Faxnummer: +49 89 545 21 109

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Klaus Werner  
Honorarkonsul

Schwedisches Honorarkonsulat  
Brienner Strasse 9  
80333 München



.....  
**Anmeldung:**

Hiermit melde ich mich für die SWIFO-Veranstaltung am Dienstag, den 10. April 2018 an.

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Begleitperson

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_